

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
FB 40	S0136/18	17.05.2018

zum/zur

F0076/18 Fraktion Magdeburger Gartenpartei, Stadtrat Marcel Guderjahn

Bezeichnung

Ausfall von Unterrichtsstunden in der Landeshauptstadt Magdeburg

Verteiler

Tag

Der Oberbürgermeister

29.05.2018

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

während der Sitzung des Stadtrates vom 22.02.2018 berichteten sie in einem kurzen Satz über die Anzahl der ausgefallenen Unterrichtsstunden an den Schulen in der Landeshauptstadt Magdeburg. Die Probleme an den Schulen durch fehlende Lehrer sorgen weiterhin dafür, dass Stunden massenhaft ausfallen und einzelne Fächer unter Umständen nicht erteilt werden können.

Darum frage ich:

- 1. Wie hoch sind die ausgefallenen Unterrichtsstunden an den Grundschulen und weitergehenden Schulen in der Landeshauptstadt Magdeburg? Werden Fächer nicht erteilt, wenn ja welche?*
- 2. Wie viele Lehrkräfte sind zusätzlich erforderlich um die fehlenden Unterrichtsstunden zu erteilen?*
- 3. Welche Anzahl an Lehrkräften konnten zusätzlich gewonnen werden, wie viele Lehrkräfte sind in 2017 aus dem Schuldienst ausgetreten und welche Anzahl an Lehrern wird 2018 in den Ruhestand gehen?*
- 4. Welche Anstrengungen unternimmt die Landeshauptstadt Magdeburg mehr Lehrkräfte zu gewinnen?*

Bezüglich der Anfrage ist zunächst grundsätzlich festzustellen, dass für die Lehrerversorgung das Land zuständig ist. Erhebungen von Unterrichtsausfall erfolgen nicht seitens der Stadt. Zur Beantwortung der Fragen hat sich die Verwaltung vom Landesschulamt S-A zuarbeiten lassen.

1. Wie hoch sind die ausgefallenen Unterrichtsstunden an den Grundschulen und weitergehenden Schulen in der Landeshauptstadt Magdeburg? Werden Fächer nicht erteilt, wenn ja welche?

Im ersten Schulhalbjahr des Schuljahres 2017/18 war an den öffentlichen Grundschulen und weiterführenden Schulen der Landeshauptstadt Magdeburg folgender Unterrichtsausfall zu verzeichnen:

Grundschulen	3.676 Std.	1,8%
Sekundarschulen	327 Std.	3,0%
Gemeinschaftsschulen	5.204 Std.	1,8%
Gymnasien	7.616 Std.	1,8%
Gesamtschulen	5.009 Std.	1,8%
Förderschulen	3.497 Std.	1,8%

Angaben zu den konkret ausgefallenen Unterrichtsfächern liegen noch nicht vor.

2. Wie viele Lehrkräfte sind zusätzlich erforderlich um die fehlenden Unterrichtsstunden zu erteilen?

Der Unterrichtsausfall an den Schulen wird überwiegend durch kurzfristig und nicht planbare Ereignisse wie Krankheit der Lehrkräfte oder deren Kinder verursacht. Daher kann dieser nur in einem geringen Umfang durch zusätzliche Lehrkräfte reduziert werden. Bei längerfristigen Ausfällen von Lehrkräften wird regelmäßig geprüft, ob durch Abordnungen oder befristete Einstellungen eine Vertretung übernommen werden kann.

3. Welche Anzahl an Lehrkräften konnten zusätzlich gewonnen werden, wie viele Lehrkräfte sind in 2017 aus dem Schuldienst ausgetreten und welche Anzahl an Lehrern wird 2018 in den Ruhestand gehen?

Um die Versorgungssituation an den Schulen zu verbessern, wurden bereits zusätzlich Lehrkräfte eingestellt. In Vorbereitung des nächsten Schuljahres sind bereits erste Einstellungen erfolgt und weitere geplant.

Schulform	zum Schuljahr 2017/18		zum Schuljahr 2018/19		
	Abgänge	Zugänge	Abgänge	Zugänge	aktuell aus- geschrieben
Grundschulen	8	23	9	12	30
Sekundarschulen	1	0	0	1	0
Gemeinschaftsschulen	5	20	12	18	15
Gymnasien	8	14	16	7	14
Gesamtschulen	2	9	3	9	5
Förderschulen	4	6	5	5	4

4. Welche Anstrengungen unternimmt die Landeshauptstadt Magdeburg mehr Lehrkräfte zu gewinnen?

Bezüglich der Anfrage des Oberbürgermeisters beim Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung zur Ausweitung der Lehrerbildung an der Otto-von-Guericke-Universität wird auf die S0185/17 „Personelle Ausstattung an den Schulen verbessern, Anteil des nicht regulär gehaltenen Unterrichts reduzieren“ verwiesen.

Prof. Dr. Puhle